Bittere Pille im Kampf um den Klassenerhalt

Geschrieben von: Fabian Mades
Montag, den 04. März 2013 um 13:57 Uhr -

Ausgerechnet gegen den direkten Tabellennachbarn und Lokalrivalen TuS Rheinböllen 2 setzte es am Freitagabend für die 3. Herren eine empfindliche und denkbar knappe 7:9-Niederlage in der Römerhalle. Im heiß umkämpften Derby führten die heimischen TuS-Spieler nach einer turbulenten Partie bereits mit 7:6. Dann ging ihnen aber einmal mehr die Luft im hinteren Paarkreuz aus und auch das Schlussdoppel kam nicht an seine optimale Leistung heran.

Der Beginn der Begegnung war zunächst ausgeglichen verlaufen. Einem Doppelsieg durch Volker Emmel/Jörg Weber (Foto) folgten in den Einzeln durch diese beiden Akteure des vorderen Paarkreuzes auch gleich die beiden ersten Siege zum zwischenzeitlichen 3:2-Zwischenstand. Die Führung konnte aber leider im mittleren Paarkreuz nicht ausgebaut werden. Und auch das hintere Paarkreuz stand auf verlorenem Posten, wodurch sich der Gast mit 3:6 aus Dichtelbacher Sicht absetzen konnte. Doch der erneute doppelte Punktgewinn vorne und nun auch die beiden Zähler durch Timo Küpper und Lars Krämer in der Mitte brachten Dichtelbach durch eine Vier-Punkte-Serie in die zu Beginn erwähnte 7:6-Führung, die nicht zum Punktgewinn genutzt werden konnte.

Dadurch setzte sich der punktgleiche TuS Rheinböllen um zwei Meisterschaftspunkte ab, wodurch die 3. Herren erneut auf den Platz der Relegation um den Abstieg fiel. Noch ist nichts verloren, die dicht gedrängte untere Tabellenregion wird sicherlich noch bis zum letzten Spieltag kräftig durchgemischt werden.